



Abschlussstagung des brandenburgischen Modellprojektes

## »Profilbildung ›Medien und Kommunikation‹ in der gymnasialen Oberstufe«

27. und 28. November 2002

Medienpädagogisches Zentrum (MPZ) Land Brandenburg in Ludwigsfelde-Struveshof

### Programm

#### Tagungsmoderation:

**Dr. Michael Kaden, Medienpädagogisches Zentrum Land Brandenburg**

27. November 2002

**14:00 Uhr**  
**Tagungssaal**  
**Begrüßung**  
**Referat 1**

#### **Begrüßung und Eröffnung**

**Steffen Reiche**, Minister für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg  
**Lothar Wolf**, Direktor des Medienpädagogischen Zentrums Land Brandenburg  
[lothar.wolf@mpz.brandenburg.de](mailto:lothar.wolf@mpz.brandenburg.de)  
**Dr. Friedhelm Schumacher**, Gesamtkoordinator BLK-Programm SEMIK, FWU  
[fschumach@aol.com](mailto:fschumach@aol.com)

**14:45 Uhr**  
**Tagungssaal**

#### **MuK – Zur Konzeption und zum Verlauf des Modellprojekts**

**Referat 2\_1**  
**Referat 2\_2**

**Dr. Michael Kaden**, Projektleiter MuK, MPZ  
[Michael.Kaden@mpz.brandenburg.de](mailto:Michael.Kaden@mpz.brandenburg.de)  
**Thomas Hirschle**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter MuK, MPZ  
[Thomas.Hirschle@mpz.brandenburg.de](mailto:Thomas.Hirschle@mpz.brandenburg.de)

Kurzer – multimedialer – Überblick zur Konzeption und zum Verlauf des Modellprojekts: Schaubilder, Fotos, Zahlen, Ausgangsfragen, Video mit Meinungen zu MuK (Schüler/innen, Lehrkräfte)

**15:15 Uhr**  
**Tagungssaal**

#### **Curriculumentwicklung und neue Lernkultur an der MuK-Pilotschule**

**Referat 3\_1**  
**Referat 3\_2**

**Burkhard Ost**, Oberstufenkoordinator (bis Juli 2002), Voltaire-Gesamtschule, Potsdam  
[hellwigost@t-online.de](mailto:hellwigost@t-online.de)

Kurzdarstellung der wesentlichen Grundlagen und einige Arbeitsschwerpunkte in der Entwicklung des Curriculums

**16:00 Uhr**  
**Foyer**

#### **Kaffeepause**



**16:30 Uhr  
Tagungssaal**

**Netzwerk MuK – Das Modellprojekt an Netzwerkschulen**

**Referat 4**

**Dr. Holger Kapp**, Oberstufenkoordinator und MuK-Lehrer, Einstein-Gymnasium, Potsdam

[Holger.Kapp@t-online.de](mailto:Holger.Kapp@t-online.de)

**Karl-Heinz Polte**, MuK-Lehrer, Friedrich-Hoffmann-Gymnasium, Großräschen  
[GymnasiumGrossraeschen@gmx.de](mailto:GymnasiumGrossraeschen@gmx.de)

Zusammenarbeit mit der Pilotschule aus der Sicht von teilnehmenden Schulen:

- Medien im Unterricht zu thematisieren darf man nicht der Zufälligkeit überlassen. Will man systematisch vorgehen, ist eine umfangreiche Fortbildung und Recherche notwendig.
- Die alltäglichen Medienerfahrungen und bewusste Medienrezeption sind wertvoll, jedoch für einen Lehrenden nicht ausreichend.
- Es bedarf umfangreicher Übungen, Erfahrungsaustausche und gezielter Studien, um sich in die Thematik einzuarbeiten.
- Neben den laufenden Unterrichtsverpflichtungen dies zu leisten, ist sehr schwer. Die Vorarbeiten, die durch Kollegen der Pilotschule sowie durch das MPZ geleistet wurden, empfand ich als sehr hilfreich, auch wenn eine Reihe Fragen stets offen blieben.
- Die Unterrichtsbeispiele oder Vorschläge zur Bewertung wurden an unserer Schule verändert, da wir eine andere Vorgehensweise – nämlich kein Medienprofil, sondern einen fakultativen Medienkurs – wählten.
- Durch die Einbeziehung auch anderer Fachkollegen (Physik, Biologie, Englisch, Politische Bildung) in die Fortbildungsveranstaltung wurden wichtige Impulse für die gemeinsame Arbeit an der Schule gegeben.
- Trotz allem: das große Ziel – aus MuK **und** den einzelnen Fächern einen »Guss« zu machen – liegt noch vor uns!

**16:50 Uhr  
Tagungssaal**

**AufgeMuKt im Englischunterricht - MuK aus Fachlehrerinnenperspektive**

**Referat 5**

**Margit Gottschalk**, MuK-Lehrerin, OSZ Oberhavel II, Hennigsdorf

[msgottschi@netscape.net](mailto:msgottschi@netscape.net)

**Bettina Kondrjakow**, MuK-Lehrerin, Einstein-Gymnasium, Potsdam  
[kondrjakow@bildung-brandenburg.de](mailto:kondrjakow@bildung-brandenburg.de)

Kurze Vorstellung der Möglichkeiten, im MuK-Kontext in anderen Unterrichtsfächern zu arbeiten

- Wie kamen wir zum Projekt?
- Weiterbildungsmöglichkeiten zum Medieneinsatz im Unterricht
- Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Kolleginnen
- zwei Projektbeispiele mit Lehrer-Schüler-Rolle
- Lern- und Fähigkeitszuwachs im Umgang mit Medien bei den Schülern und Schülerinnen
- Ausblick auf Fortführung des Projekts und Ausstrahlung

**17:15 Uhr  
Tagungssaal**

**Schöne, neue Lernwelten – MuK aus Schüler/innen-Perspektive**

**Referat 6**

**Timo Franz**, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam

[mail@voltaireschule.de](mailto:mail@voltaireschule.de)

**Matthias Noak**, Friedrich-Hoffmann-Gymnasium, Großräschen  
[GymnasiumGrossraeschen@gmx.de](mailto:GymnasiumGrossraeschen@gmx.de)

**17:30 Uhr  
Tagungssaal**

**Bewegte Schule – MuK als Katalysator von Schulentwicklungs- und Profilbildungsprozessen**

**Referat 7**

**Ortrud Meyhöfer**, Schulleiterin, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam  
[mail@voltaireschule.de](mailto:mail@voltaireschule.de)



**18:00 Uhr**  
**Tagungssaal**      **Das Modellprojekt und die neue Gymnasiale Oberstufenverordnung – Aspekte der Nachhaltigkeit und Leistungsbewertung**

**Referat 8**      **Ulrich Ernst**, Referent, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg  
[ulrich.ernst@mbjs.brandenburg.de](mailto:ulrich.ernst@mbjs.brandenburg.de)

GOSTV 2002

**18:30 Uhr**  
**Foyer**              **Abendessen/ Buffet**

**19:30 Uhr**  
**Tagungssaal**      **MuK-multimedial – Vorstellung und Diskussion von Projektbeispielen**

**Oberstufenzentrum Oberhavel II, Hennigsdorf:**  
CD-ROM »Der Jüdische Friedhof in Oranienburg«

**Einstein-Gymnasium, Potsdam:**  
Hörspiel »Bin ich hier zuhause?«

**Voltaire-Gesamtschule, Potsdam:**  
CD-ROM zum Thema Utopie

**Friedrich-Hoffmann-Gymnasium, Großräschen:**  
Video »Unser Zivi ist der Beste – Zivildienstleistender im Lausitz-Krankenhaus«

**Theodor-Fontane-Gesamtschule, Burg/Spreewald:**  
Video »Made in Germany«  
CD-ROM »250 Jahre Schule Burg«

**Sportschule Potsdam, »Friedrich-Ludwig-Jahn«:**  
Video »Erde ist mein«  
Audio »Leben«



28. November 2002

**09:00 Uhr Workshops (zwei Durchläufe)**

**Raum A**

**Workshop A**

**A:**

**Notebooks und neue Lernkultur – Der Hamburger SEMİK-Modellversuch**

**Michael Vallendor, SEMİK Hamburg**

[Michael.Vallendor@t-online.de](mailto:Michael.Vallendor@t-online.de)

- Vorstellung des Hamburger Notebook-Modellversuchs SEMİK
- 6 Klassen (3 Gym, 2 GS, 1 H/R) wurden mit persönlichen Notebooks ausgestattet. Die Schüler hatten die Notebooks von der 7. bis zur 10. Klasse.
- Beschreibung des Arbeitsschwerpunkts: Projektarbeit mit persönlichen Notebooks
- Arbeitsergebnisse aus den Schulen
- Einschätzungen der Schüler
- Einschätzungen der Lehrer
- Ergebnisse

**Raum B**

**Workshop B**

**B:**

**Was ich nicht weiß, dass weißt du. Was wir nicht wissen, lernen wir dazu!**

**Zur Kooperation der Fächer Informatik und Politische Bildung in der GOST**

**Holger Emmerich, Friedrich-Hoffmann-Gymnasium, Großräschen**

[h.emmerich@gmx.de](mailto:h.emmerich@gmx.de)

**Karl-Heinz Polte, Friedrich-Hoffmann-Gymnasium, Großräschen**

[GymnasiumGrossraeschen@gmx.de](mailto:GymnasiumGrossraeschen@gmx.de)

**Raum C**

**Workshop C**

**C:**

**Fotografie als Medienpraxis**

**Dieter Weber, Sportschule Potsdam, »Friedrich Ludwig Jahn«**

[diweber@web.de](mailto:diweber@web.de)

**Mathias Iffert, Sportschule Potsdam, »Friedrich Ludwig Jahn«**

[mathias.iffert@gmx.de](mailto:mathias.iffert@gmx.de)

Präsentation mit anschließender Diskussion

MuK-Unterrichtsreihe zum Thema Fotografie; Titel: »Von der Fotoplatte zum binär codierten Fotodesign«

Folgende Aspekte werden dabei in den Mittelpunkt gestellt:

- technische, didaktische und methodische Aspekte der Planung (notwendige materiell-technische Ausstattung, Lernvoraussetzungen der Schüler und Schülerinnen u .a.)
- Durchführung der Unterrichtsreihe unter Einbeziehung von Anschauungsmaterial und Lernergebnissen der Schüler und Schülerinnen

**Raum D**

**Workshop D\_1**

**Workshop D\_2**

**D:**

**Das »MuK-Gesellenstück« – Selbstgesteuertes Lernen in der Sekundarstufe II**

**Sven Kantak, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam**

[mail@voltaireschule.de](mailto:mail@voltaireschule.de)

**Jens Knitel, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam**

[knitel@online.de](mailto:knitel@online.de)



**12:00 Uhr**  
**Kantine PLIB**

**Mittagessen**

**13:00 Uhr**  
**Tagungssaal**

**Das Modellprojekt aus Sicht der Begleitevaluation**

**Referat 9**

**Prof. Dr. Waltraut Kerber-Ganse**, Technische Universität Berlin  
[kerbksef@mailszrz.zrz.tu-berlin.de](mailto:kerbksef@mailszrz.zrz.tu-berlin.de)

- Neue Lernkultur und Medienkompetenz
- Medienkompetenz und überfachliches Lernen
- Sichten von Schülerinnen und Schülern auf ihre Lernerfahrungen
- Lehreräußerungen gespiegelt in Schüleräußerungen

**14.00 Uhr**  
**Tagungssaal**

**Podiumsdiskussion**

**Perspektiven der schulischen Medienerziehung in Brandenburg**

**Moderation:**

**Lothar Wolf**, Direktor des Medienpädagogischen Zentrums (MPZ) Land Brandenburg  
[lothar.wolf@mpz.brandenburg.de](mailto:lothar.wolf@mpz.brandenburg.de)

**Dr. Friedhelm Schumacher**, Gesamtkoordinator BLK-Programm SEMIK, FWU  
[fschumach@aol.com](mailto:fschumach@aol.com)

**Jens Knitel**, Lehrer, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam  
[knitel@online.de](mailto:knitel@online.de)

**Jan Hoffmann**, Schüler, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam  
[mail@voltagechule.de](mailto:mail@voltagechule.de)

**Dr. Hansjoerg Lacher**, Referent, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg  
[hansjoerg.lacher@mbjs.brandenburg.de](mailto:hansjoerg.lacher@mbjs.brandenburg.de)

**Imma Hillerich**, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg  
[imma.hillerich@mbjs.brandenburg.de](mailto:imma.hillerich@mbjs.brandenburg.de)

**15.00 Uhr**

**Ende**